Begleitprogramm zur Ausstellung

Joachim Jacob

AUF KRUMMEN WEGEN DER GROTESKE

14. Februar – 14. März 2021

VORTRAGSREIHE

nach Gaetano Savorelli von Giovanni Volpato und Giovanni Ottaviani,
Raphaels Loggias im Vatikan, 9 Felder, 1772-77, Detail

Die Groteske
Ein Streifzug durch die Jahrhunderte. Teil 1
Sonntag, 21. Februar

Die Groteske
Ein Streifzug durch die Jahrhunderte. Teil 2
Sonntag, 28. Februar

Die Groteske
in Werken des Herzog Anton Ulrich-Museums
Sonntag, 1. März

Bitte informieren Sie sich vor dem Vortrag unter
www.kunstverein-buchholz.de über die aktuelle Lage.
Hier finden Sie ggf. die Zugangsdaten für den Livestream des Vortrages.

Referent:	**Dr. Sven Nommensen**
Uhrzeit:	**jeweils 11 Uhr**
Ort:	**Kunstverein Buchholz/Nordheide e.V.** **Kirchenstr. 6, 21244 Buchholz**

KUNSTVEREIN
BUCHHOLZ/NORDHEIDE

most art says nothing to most people

VORTRAGSREIHE

Salvatore Dali, Gargantua, Litho, 1973

Die Groteske
Ein Streifzug durch die Jahrhunderte

Die Groteske (ital. Grotta „Höhle“, grottesko „wild“, „fantastisch“) wurde populär, nachdem sich um 1480 Künstler in das von Bauschutt bedeckte Goldene Haus des Nero wie in „Grotten“ eingegraben und dort die gemalte und stuckierte Wanddekoration römischer Innenräume wieder entdeckt hatten. Die Groteske ist eine Kombination der dort gefundenen Motive: Menschliche Figuren, Putten und Mischwesen, Sphingen und Sirenen, die in einem bizarren architektonischen Gerüst agieren, nach Art des Kandelabers angeordnet oder in Ranken verstrickt.

Diese kleine Vortragsreihe nimmt einen Streifzug von der Entstehung der Groteske in der Renaissance bis zu modernen Interpretationen vor. Im dritten Teil werden Beispiele von vielen Kunstgattungen aus dem Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig vorgestellt.

KUNSTVEREIN
BUCHHOLZ/NORDHEIDE

most art says nothing to most people